

Deutsche Meisterschaft in München

Erneuter Triumph für Christian Reitz

Der Weltcup Sieger von Maribor hat den ersten Titel der Deutschen Meisterschaft für Hessen errungen. Christian Reitz vom SV Kriftel gewann in München den Luftpistolenwettbewerb der Männer vor Tobias Heider aus Bayern. Das war im Finale der besten Acht ein Wettkampf auf Augenhöhe, der erst im Endspurt der letzten Runde vom hessischen Polizeikommissar mit zweimal 9,9 entschieden wurde. Sein Gegner büßte Rang eins mit einer 8,3 im vorletzten Anlauf ein, den zum Abschluss eine 10,1 auch nicht mehr zurückholte. Das Finale hatte Christian Reitz als Zweiter mit 577 Ringen erreicht.

OSP-Junioren dominieren

Auch der zweite Titelgewinn am ersten DM-Tag für Hessen war ein Erfolg der Goldschmiede Kriftel. Der Verein aus dem Main-Taunus-Kreis stellte mit Robert Grau, Florian Thünemann und Lucas Jourdan das mit Abstand beste Juniorenteam im Wettbewerb Olympische Schnellfeuerpistole. Das Trio siegte überlegen mit 1619 Ringen und 18 Zählern Vorsprung vor der SG Grüntal-Frutenhof aus dem Landesverband Württemberg. Die Zugaben für die Kriftler Junioren waren zwei Silbermedaillen im Einzel durch Lucas Jourdan im Finale Junioren A und Florian Thünemann bei den Junioren B.

Bronze für Juniorinnen

Auf den Spuren von Titelverteidigerin Svenja Berge war Cora Dörr vom SV Hubertus Klein-Welzheim im Luftpistolenwettbewerb der Juniorinnen B. Die Hessische Meisterin trumpschte mit 367 Ringen auf. Damit musste sie nur Maxi Mexner aus Württemberg mit zwei Zählern und der ringgleichen Jacqueline Schnoor aus Nord-West (zwei Ringe mehr im letzten Zehnersatz) den Vortritt lassen und sich mit Bronze begnügen. Und was war mit Svenja Berge in diesem Jahr? Die Titelverteidigerin ist aufgestiegen in die Gruppe der Juniorinnen A. Dort schaffte sie immerhin als Achte den Einzug ins Finale, in dem sie den fünften Platz belegte. Als Vierte der Qualifikation bestritt auch Doreen Vennekamp das Abschlussmatch der besten Acht, das sie auf dem sechsten Rang beendete. Für beide gab es ein Trostpflaster: die Bronzemedaille im Juniorinnenteam des SV Kriftel. Diesen dritten Rang eroberten die beiden Finalistinnen zusammen mit Isabella Oberheim.

Hessen im Finale

Gleich zwei hessische Schützen schafften den Einzug ins Freigewehrfinale der Männer: Henri Junghänel vom SV Rai-Breitenbach als Dritter mit 1167 und Julian Justus von der SG Homberg/Ohm als Vierter der Qualifikation mit 1166 Ringen. Während der Student aus dem Odenwald die dritte Position in dem wieder bei Null beginnenden Abschlussmatch behauptete und die Bronzemedaille im Einzel gewann, kam Julian Justus nicht so recht in Fahrt. Als Erster musste er nach 40 Schüssen im Finale ausscheiden. Das war der achte Rang. Die hessischen Medaillengewinner und Platzierten unter den besten Zehn am ersten Tag der Deutschen Meisterschaft in München:

Freigewehr

Männer, Qualifikation: 3. Henri Junghänel (Rai-Breitenbach) 1167, 4. Julian Justus (Homberg/Ohm) 1166.

Finale: 3. Henri Junghänel 442,1, 8. Julian Justus 394,9.

Junioren B (U 19): 4. Sebastian Weber (Buchenau) 1135, 8. Lukas Fischer 1131, 9. David Koenders (beide Hüttenthal) 1129.

Mannschaften: 6. SV Hüttenthal 3399 (Alexander Röller 1139, Lukas Fischer 1131 und David Koenders 1129).

Luftpistole

Männer, Qualifikation: 2. Christian Reitz (Kriftel) 577

Finale: 1. Christian Reitz 196,6 .

Frauen, Qualifikation: 9. Carina Windhorst (Kriftel) 377.

Juniorinnen A (U21), Qualifikation: 4. Doreen Vennekamp 372, 8. Svenja Berge (beide Kriftel) 368.

Finale: 5. Svenja Berge 129,1, 6. Doreen Vennekampf 110,8.

Juniorinnen B (U19): 3. Cora Dörr (Klein-Welzheim) 367, 7. Sarah Dabs (Jügesheim) 365.

Mannschaften: 3. SV Kriftel 1099 (Svenja Berge 368, Doreen Vennekamp 372 und Isabella Oberheim 359), 6. SV Hubertus Klein-Welzheim 1066 (Cora Dörr 367, Selina Borger 356 und Katharina Weilmünster 343).

Junioren A (U 21), Qualifikation: 4. Carl-Gero Weiland (Kriftel) 566.

Finale: 6. Carl-Gero Weiland 112,1.

Junioren B: 8. Nico Deck (Klein-Welzheim) 557.

Mannschaften: 4. SV Kriftel 1652 (Carl-Gero Weiland 566, Robert Grau 550 und Lucas Jourdan 539), 8. SV Hubertus Klein-Welzheim 1641 (Nico Deck 557, Philip Heyer 544 und Maximilian Peter 540).

Olympische Schnellfeuerpistole

Junioren A (U21), Qualifikation: 2. Robert Grau 551, 6. Lucas Lourdan (beide Kriftel) 544, 8. Michael Hain 519, 10. Thorben Becker (beide Dietzenbach) 508.

Finale: 2. Lucas Jourdan 20, 6. Robert Grau 8..

Junioren B (U19): 2. Florian Thünemann (Kriftel) 550, 6. Nico Deck 539, 8. Maximilian Peter 532, 9. Alessandro Deck (alle Klein-Welzheim) 527.

Mannschaften: 1. SV Kriftel 1619 (Florian Thünemann 550, Lucas Jourdan 544 und Philipp Heyer 525).

Herbert Vöckel